

präsentieren
Impressionen vom **4. Wolfenbütteler Unternehmer brunch**



Gastgeber und Redner (v. l.): Holger Bormann, Wolfgang Gürtler, Anton Niesporek, Björn Bormann, Hans-Georg Felderhoff und Paul-Werner Huppert.



Christian Auerswald, Susanne Münzer, Holger Bormann, Florian Rehm, Hanns-Bernd de Wall und Christoph Effe.



Burkhard Frahm, Wolfgang Gürtler, Martin Bothe und Andreas Blechinger.

Zum vierten Wolfenbütteler Unternehmerbrunch konnten gestern das Autohaus Gebrüder Bormann, Fenicom Kommunikationssysteme und der Autofahrer-Fachmarkt Hudowski rund 100 Mittelständler begrüßen. Als interessanten Gastredner konnten die Organisatoren den IHK-Vizepräsidenten und MKN-Geschäftsführer Paul-Werner Huppert gewinnen. Dieser stellte seinen Kurzvortrag unter den Titel Region und Mittelstand. Eine Besonderheit der Region sei, dass sie drei Oberzentren habe – Braunschweig als echtes, Wolfsburg als aufgrund seiner Wirtschaftskraft berechtigtes und Salzgitter als politisch gewolltes Oberzentrum. Wie auch bundesweit sei die Region vom Mittelstand geprägt. So seien in Deutschland immerhin 99,7 Prozent aller Umsatzsteuerpflichtigen Unternehmen Mittelständler. 83 Prozent aller Auszubildenden lernen im Mittelstand

ihren Beruf. „Dies sind 1420000 junge Menschen“, betonte Huppert. Insgesamt bietet der Mittelstand 66 Prozent der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten Arbeit. Und nicht zuletzt werden 40 Prozent aller Umsätze im Mittelstand generiert. „Wir brauchen uns also nicht verstecken“, unterstrich Huppert. Gerade in der derzeitigen Krise können sich diese Unternehmen gut behaupten, wovon auch die Kommunen profitieren würden. „Wolfenbüttel hat zum Beispiel weit weniger Gewerbesteuer einbußen als andere Städte, die durch die Industrie geprägt sind“, so Huppert, „gerade in der Krise wirkt der deutsche Mittelstand stabilisierend.“

Nach dem interessanten Vortrag hatten die Unternehmer bei einem rustikalen Brunch – aus dem Hause Düe – und kühlen Getränken noch reichlich Zeit zum Meinungsaustausch.



Hans-Georg Felderhoff, Jan Wehner, Carmen Klam und Rainer Klam.



Manfred Ammon, Winfried Pink und Landtagsabgeordneter Frank Oesterhelweg.



Rassige Fahrzeuge aus dem Hause Hyundai konnten aus nächster Nähe betrachtet werden. Darunter auch der neue ix55, der erst in einigen Wochen seine Deutschland-Premiere feiern wird.



Gerhard Kanther, Karsten Seidel und Hans-Jürgen Weidner.



Stephan Klam, Christian-M. Müller und Axel Reinecke.



Gerhard Müller, Dieter Bode und Kurt Mittendorf.



Rund 100 Mittelständler folgten gestern der Einladung des Autohauses Gebrüder Bormann, der Fenicom Kommunikationssysteme und des Autofahrer-Fachmarktes Hudowski zum 4. Wolfenbütteler Unternehmerbrunch. Gastredner war IHK-Vizepräsident und MKN-Geschäftsführer Paul-Werner Huppert. Fotos: Raedlein